



Die HO-Anlage mit Dreileitergleis beheimatet zwei Anlagensysteme ...



... und ist der grösste Modellanlagenbereich der Modellbahnfreunde.



Die Anlage des MEKS im Massstab 1:87 mit Zweileitergleis ...



... verfügt über ein relativ einfaches Zugwechselsystem.

Fahrbetrieb, doch soll gemäss Prognosen ab diesem Monat ein automatisierter Fahrbetrieb möglich sein. Mit dem PC wird mit konsequenter Zugverfolgung das Bremsen und Anhalten der Zugskompositionen gesteuert.

Anlage Spur HO mit Zweileitergleis

Die eingleisige Nebenbahnstrecke mit den PECO-Gleisen hat eine eigene Entstehungsgeschichte. Zuerst waren ein Rundkreisprinzip mit Bahngegenverkehr, eine Bahnstation «Meksdorf» und zwei Ausweichstellen angedacht, was so umgesetzt wurde. Als die Gegenverkehr-Zugsteuerung erfolgreich funktionierte, wurde ein fünfgleisiger Schattenbahnhof angeschlossen. Deshalb richtete man einen sogenannten Zugwechsel in der Rechtsfahrrichtung ein. Wenn ein Zug über eine bestimmte Weiche von der Hauptstrecke wegfährt, kommt über eine andere Weiche ein neuer Zug vom Schattenbahnhof her.

Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme drängte es sich auf, auch die Linksfahrrichtung mit einem Zugwechsel auszustatten. Also forcierte man den Einbau zweier zusätzlicher Weichen mit Streckenführung zum grossen Anlagenhauptbahnhof. Dieses relativ einfache Zugwechselsystem hat den Riesenvorteil, dass die Züge in beide Fahrrichtungen in unregelmässigen Zeitabständen automatisch ausgetauscht werden und somit sehr abwechslungsreiche Zugabläufe mit Zugkreuzungen entstehen. Die Nebenbahn wird vollautomatisch analog über Dutzende Miniaturerelais betrieben. Die mit LED bestückten drei Steuerpulte können auch manuell mit Tastern und Schaltern bedient werden.

Hinter zeigt die Landschaft farblich sehr schön gestaltete Detailszenen, die unter anderem mit einer Kiesgrube oder als Wald- und Weinbergregion dargestellt sind. Beplante Blumentöpfe zieren die Hausmauern, im Garten mit Bienenhaus wird

umgestochen, der Winzer fährt mit dem Kleintraktor durch die Reben, die Reiter machen einen Zwischenhalt bei der Feuerstelle mit Picknicktischen. Weitere neue Landschaften sind am Entstehen ...

Nachwuchsförderung und Vereinsjubiläum

Der Wechsel von Sursee nach Schenkon hat den Verein positiv weiterentwickelt, denn gegenwärtig zählt die gut durchmischte Schar über 50 Mitglieder, inklusive zweier mitwirkender Jugendmitglieder. Die Baulust mit den tollen Ideen ist immer noch da, denn in der Natur gibt es immer wieder Umsetzbares zu entdecken, und die Modellbahnzubehör- sowie Elektronikfirmen präsentieren kontinuierlich neue Attraktionen auf dem Markt, welche man am liebsten auch umsetzen möchte.

Der MEKS hat stets das Ziel, dieses faszinierende und vielseitige Hobby weiterhin mit viel Begeisterung breit und positiv wei-